

NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer:	XI/1
Datum:	21.04.2016
Ort:	Sitzungsraum im Dachgeschoss Rathaus Fuldaabrück
Beginn:	20:00 Uhr
Ende:	21:50 Uhr
Sitzungsunterbrechungen:	keine

Stimmberechtigte Anwesende:

Funktion	Name	Anmerkung
Gemeindevertreter	Arend, Wolfgang	
Gemeindevertreter	Balke, Matthias	
Gemeindevertreter	Götte, Rainer	
Gemeindevertreter	Grebe, Eckhard	
Gemeindevertreterin	Gries, Helga	
Gemeindevertreterin	Griesel, Jutta	
Gemeindevertreter	Heiwig, Thomas	
Gemeindevertreter	Hentschel, Marc	
Gemeindevertreter	Dr. Hesse, Günter	
Gemeindevertreter	Kaiser, Steffen	
Gemeindevertreter	Landwer, Ingo	
Gemeindevertreter	Lange, Hans-Jürgen	
Gemeindevertreter	Meyer, Hartmut	
Gemeindevertreterin	Muster, Renate	
Gemeindevertreterin	Nolte, Kathrin	
Gemeindevertreter	Pahl, Ingo	
Gemeindevertreterin	Peter, Monika	
Gemeindevertreterin	Preuß, Kathrin	
Gemeindevertreter	Richter, Volker	
Gemeindevertreter	Riemann, Gerhard	
Gemeindevertreterin	Schölch, Anna-Maria	
Gemeindevertreter	Siering, Norbert	
Gemeindevertreterin	Sonntag, Sabine	
Gemeindevertreter	Stäbe, Hans	
Gemeindevertreter	Wagner, Helmut	
Gemeindevertreter	Waldmann, Heinz-Jürgen	
Gemeindevertreter	Zeidler, Rudolf	

Nicht stimmberechtigte Anwesende:

Funktion	Name	Anmerkung
Schritfführer	Mihr, Achim	
Bürgermeister	Lengemann, Dieter	
Beigeordneter	Schenk, Karl-Heinz	
Beigeordneter	Ullrich, Karl	
Fachbereichsleiter	Beisheim, Frank	
Fachbereichsleiter	Widmer, Dirk	

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
2. Feststellung des an Jahren ältesten Mitglieds der Gemeindevertretung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (IV-2/2016)
5. Wahl der Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (IV-1/2016)
6. Beschluss über die Reihenfolge bei der Vertretung der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (IV-3/2016)
7. Wahl der Schritfführerin bzw. des Schritfführers und ihrer oder seiner Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter (VL-32/2016)
8. Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung gemäß § 26 KWG (VL-33/2016)
9. Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverbands Raum Kassel (VL-34/2016)
10. Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung der ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum (KGRZ) (VL-35/2016)
11. Wahl der zwei Vertreterinnen/Vertreter und zwei Stellvertreterinnen/Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Gasversorgungszweckverbandes (IV-4/2016)
12. Beschluss über die Bildung der Ausschüsse und über das Bilden der Ausschüsse im Wege des Benennungsverfahrens bzw. Wahl der Ausschussmitglieder (IV-5/2016)
13. Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gem. § 50 HGO
14. Wahl einer Schiedsperson und stellvertretenden Schiedsperson für den neuen Schiedsgerichtsbezirk Fuldabrück (VL-23/2016)
15. Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten (IV-6/2016)

Sitzungsverlauf

Tagesordnungspunkt 1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister

Bürgermeister Dieter Lengemann eröffnet um 20:00 die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erging. Einwände gegen die Tagesordnung gibt es nicht.

Tagesordnungspunkt 2. Feststellung des an Jahren ältesten Mitglieds der Gemeindevertretung

Bürgermeister Dieter Lengemann stellt fest, dass das an Jahren älteste Mitglied der Gemeindevertretung Frau Helga Gries ist. Frau Gries wurde am 08.08.1941 geboren. Auf Nachfrage, ob jemand älter sei, erfolgt keine Wortmeldung. Der Bürgermeister übergibt den Sitzungsvorsitz an Gemeindevertreterin Helga Gries als Altersvorsitzende, welche das Wort an die Anwesenden richtet.

Tagesordnungspunkt 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Altersvorsitzende Helga Gries stellt fest, dass die Gemeindevertretung nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist. Dies wird nicht angezweifelt.

Tagesordnungspunkt 4. (IV-2/2016) Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Altersvorsitzende Helga Gries erklärt, dass die Wahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung per Handaufheben durchgeführt werden kann. Hiergegen wird nicht widersprochen. Von der SPD-Fraktion wird Herr Ingo Landwer vorgeschlagen.

Wahl:

Herr Ingo Landwer wird zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung der Gemeinde Fuldabrück gewählt.

Wahlergebnisergebnis:

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Herr Ingo Landwer nimmt die Wahl an und übernimmt als neuer Vorsitzender der Gemeindevertretung die weitere Sitzungsleitung.

Tagesordnungspunkt 5. (IV-1/2016) Wahl der Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Gemeindevortretersvorsitzender Landwer stellt fest, dass für die Wahl der Stellvertreter oder Stellvertreterinnen jeweils ein Wahlvorschlag der SPD- und der CDU-Fraktion vorliegt.

Da es sich um mehrere gleichartige unbesoldete Stellen gemäß § 55 HGO handelt und man sich nicht auf einen einheitlichen Wahlvorschlag geeinigt hat, wird die Wahl nach dem Verhältniswahlsystem geheim durchgeführt.

Von den Fraktionen und Parteien werden für diese Wahl und die noch folgenden Wahlen nach dem Verhältniswahlsystem folgende Wahlhelfer benannt: Hans Stäbe (SPD), Rainer Götte (CDU), Rudolf Zeidler (UBF) und Volker Richter (AfD) (bei TOP 16 Dr. Günter Hesse, AfD).

Die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter werden namentlich zur Abstimmung aufgerufen.

Nach durchgeführter Wahl ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

Abgegebene Stimmen	27
ungültige Stimmen	2
davon entfielen auf SPD	16
davon entfielen auf CDU	9

Gemäß § 22 Abs. 3 des Hess. Kommunalwahlgesetzes ist die Sitzzuteilung nach dem Hare Niemeyer-System durchzuführen. Danach entfallen zwei Sitze auf den Wahlvorschlag der SPD-Fraktion und ein Sitz auf den Wahlvorschlag der CDU-Fraktion.

Wahlergebnis:

Danach sind gewählt:

Vom Wahlvorschlag der SPD: Herr Norbert Siering und Herr Hans Stäbe
Vom Wahlvorschlag der CDU: Herr Helmut Wagner

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Tagesordnungspunkt 6. (IV-3/2016) Beschluss über die Reihenfolge bei der Vertretung der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Wolfgang Arend (SPD). Er erläutert, dass es guter parlamentarischer Brauch sei, dass die Opposition den ersten Stellvertreter für den Vorsitzenden erhält. Er schlägt folgende Reihenfolge vor: Helmut Wagner (CDU), Norbert Siering (SPD), Hans Stäbe (SPD).

Beschluss:

Es wird folgende Reihenfolge der Stellvertreter des Vorsitzenden der Gemeindevertretung festgelegt: Helmut Wagner (CDU), Norbert Siering (SPD), Hans Stäbe (SPD).

Abstimmungsergebnis:

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Tagesordnungspunkt 7. (VL-32/2016) Wahl der Schriftführerin bzw. des Schriftführers und ihrer oder seiner Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter

Bürgermeister Dieter Lengemann weist darauf hin, dass die Vorschläge für die Schriftführer aus der Mitte der Gemeindevertretung kommen müssen. Der Gemeindevorstand habe aus praktischen Erwägungen einige aus seiner Sicht hierfür fachlich geeignete Personen vorgeschlagen. Dies gilt auch für die Vorschläge zu den TOPs 9 und 10.

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Wolfgang Arend (SPD). Er beantragt, dem Vorschlag des Gemeindevorstands zu folgen.

Wahl:

Herr Achim Mihr wird zum Schriftführer der Gemeindevertretung gewählt.

Wahlergebnis:

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Wahl:

Zu Stellvertretern des Schriftführers werden die Herren Christoph Jäger und Oliver Brandenstein gewählt.

Wahlergebnis:

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**Tagesordnungspunkt 8. (VL-33/2016)
Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung gemäß § 26 KWG****Beschluss:**

Gemäß § 26 Abs. 1 Nr. 4 KWG wird die Gültigkeit der am 06.03.2016 stattgefundenen Gemeindevahl beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**Tagesordnungspunkt 9. (VL-34/2016)
Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die
Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel**

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Wolfgang Arend (SPD). Er beantragt, dem Vorschlag des Gemeindevorstands zu folgen.

Wahl:

In die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel wird als Vertreter Herr Dieter Lengemann gewählt.

Wahlergebnis:

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Wahl:

In die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel wird als Stellvertreter Herr Eckhard Grebe gewählt.

Wahlergebnis:

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

**Tagesordnungspunkt 10. (VL-35/2016)
Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die
Verbandsversammlung der ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum (KGRZ)**

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Wolfgang Arend (SPD). Er beantragt, dem Vorschlag des Gemeindevorstands zu folgen.

Wahl:

In die Verbandsversammlung der ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum (KGRZ) wird als Vertreter Herr Dieter Lengemann gewählt.

Wahlergebnis:

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Wahl:

In die Verbandsversammlung der ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum (KGRZ) wird als Stellvertreter Herr Eckhard Grebe gewählt.

Wahlergebnis:

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Tagesordnungspunkt 11.**(IV-4/2016)****Wahl der zwei Vertreterinnen/Vertreter und zwei Stellvertreterinnen/Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Gasversorgungszweckverbandes**

Die nachfolgenden Wahlen werden gemeinsam durchgeführt.

Für die Wahl der Vertreter in den Gasversorgungszweckverband liegt jeweils ein Wahlvorschlag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vor.

Da es sich um mehrere gleichartige unbesoldete Stellen gemäß § 55 HGO handelt, wird die Wahl nach dem Verhältniswahlsystem geheim durchgeführt.

Die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter werden namentlich zur Abstimmung aufgerufen.

Nach durchgeführter Wahl ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

Abgegebene Stimmen	27
ungültige Stimmen	0
davon entfielen auf SPD	16
davon entfielen auf CDU	11

Gemäß § 22 Abs. 3 des Hess. Kommunalwahlgesetzes ist die Sitzzuteilung nach dem Hare-Niemeyer-System durchzuführen. Danach entfällt jeweils ein Sitz auf den Wahlvorschlag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion.

Wahlergebnis:

Gewählt als Vertreter für die Verbandsversammlung des Gasversorgungszweckverbandes sind damit folgende Personen:

- Vom Wahlvorschlag der SPD Herr Dieter Lengemann.
- Vom Wahlvorschlag der CDU Herr Gerhard Meil.

Beide nehmen die Wahl an.

Für die Wahl der Stellvertreter in den Gasversorgungszweckverband liegt jeweils ein Wahlvorschlag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vor.

Da es sich um mehrere gleichartige unbesoldete Stellen gemäß § 55 HGO handelt, wird die Wahl nach dem Verhältniswahlsystem geheim durchgeführt.

Die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter werden namentlich zur Abstimmung aufgerufen.

Nach durchgeführter Wahl ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

Abgegebene Stimmen	27
ungültige Stimmen	0
davon entfielen auf SPD	18
davon entfielen auf CDU	9

Gemäß § 22 Abs. 3 des Hess. Kommunalwahlgesetzes ist die Sitzzuteilung nach dem Hare-Niemeyer-System durchzuführen. Danach entfällt jeweils ein Sitz auf den Wahlvorschlag der SPD und der CDU.

Wahlergebnis:

Gewählt als Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Gasversorgungszweckverbandes sind damit folgende Personen:

- Vom Wahlvorschlag der SPD Herr Eckhard Grebe.
- Vom Wahlvorschlag der CDU Herr Heinz Broll.

Beide nehmen die Wahl an.

Tagesordnungspunkt 12.

(IV-5/2016)

Beschluss über die Bildung der Ausschüsse und über das Bilden der Ausschüsse im Wege des Benennungsverfahrens bzw. Wahl der Ausschussmitglieder

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Wolfgang Arend (SPD). Er begründet den Antrag der SPD-Fraktion.

Beschluss:

1 Für die Wahlperiode 2016 bis 2021 werden folgende Ausschüsse gebildet:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Ausschuss für Bauen, Planung, Umwelt und Energie
- Ausschuss für Soziales, Jugend und Sport.

2. Die Ausschüsse werden nach dem Benennungsverfahren gemäß § 62 Abs. 2 HGO besetzt.

Abstimmungsergebnis:

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Tagesordnungspunkt 13.

Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gem. § 50 HGO

Bürgermeister Dieter Lengemann unterrichtet die Gemeindevertretung über folgende Sachverhalte:

- Sanierungsoffensive 2016 – 2022: Mittelfristiges Straßenbauprogramm an Landesstraßen in Hessen
- Radaranlagen auf der Bergshäuser Brücke müssen wieder aufgebaut werden
- Verfügung der Aufsichtsbehörde bezüglich der Haushaltssatzung und Haushaltsplan einschl. Haushaltssicherungskonzept für das Jahr 2016
- Grimm-Ausstellung im Rathaus mit Vernissage am 10. Mai 2016
- Ein Schreiben des KVG-Fahrgastbeirates vom 17.03.2016
- Eine Informationsveranstaltung am 09.05.2016 betreffend Neufassung der KiTa-Satzung

- Eine Information des Hess. Ministeriums für Soziales und Integration betreffend Flüchtlinge
- Hinweis zum Datenschutz für Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sowie Beigeordnete

Tagesordnungspunkt 14.**(VL-23/2016)****Wahl einer Schiedsperson und stellvertretenden Schiedsperson für den neuen Schiedsgerichtsbezirk Fuldabrück****Wahl:**

Herr Jörg Klinge, geb. am 08.02.1949, Rundstr. 35, Fuldabrück, wird für 5 Jahre zur Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Fuldabrück gewählt.

Wahlergebnis:

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Wahl:

Herr Matthias Steinleitner, Hauptstr. 44, Fuldabrück wird für 5 Jahre zur stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Fuldabrück gewählt.

Wahlergebnis:

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Tagesordnungspunkt 15.**(IV-6/2016)****Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten**

Gemeindevertretervorsitzender Ingo Landwer stellt fest, dass für die Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten Wahlvorschläge der SPD, der CDU, der AfD und der UBF vorliegen.

Da es sich um mehrere gleichartige unbesoldete Stellen gemäß § 55 HGO handelt und man sich nicht auf einen einheitlichen Wahlvorschlag geeinigt hat, wird die Wahl nach dem Verhältniswahlsystem geheim durchgeführt.

Die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter werden namentlich zur Abstimmung aufgerufen.

Nach durchgeführter Wahl ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

Abgegebene Stimmen	27
ungültige Stimmen	0
davon entfielen	
auf den Wahlvorschlag der SPD	16
der CDU	7
der AfD	2
der UBF	2

Gemäß § 22 Abs. 3 des Hess. Kommunalwahlgesetzes ist die Sitzzuteilung nach dem Hare-Niemeyer-System durchzuführen. Danach entfallen fünf Sitze auf den Wahlvorschlag der SPD und zwei auf den Wahlvorschlag der CDU. Für die Wahlvorschläge der AfD und der UBF ergeben sich nach Hare-Niemeyer gleiche Zahlenbruchteile, so dass nach § 22 Abs. 3 letzter Satz KWG über die Zuteilung des letzten Sitzes das vom Gemeindevertretervorsitzenden als Wahlleiter zu ziehende Los entscheidet.

Nach Auslosung fällt der letzte Sitz auf die AfD.

Beschluss:

Folgende Personen sind gewählt:

Vom Wahlvorschlag der SPD:

Eckhard Grebe
Heinz-Jürgen Waldmann
Renate Muster
Karl-Heinz Schenk
Helga Gries

Vom Wahlvorschlag der CDU:

Heinz Broll
Gerhard Meil

Vom Wahlvorschlag der AfD

Volker Richter

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Die gewählten Beigeordneten werden durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung gemäß § 46 HGO in ihr Amt eingeführt und per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Bürgermeister Dieter Lengemann überreicht den Beigeordneten die Ernennungsurkunden. Anschließend leisten die Beigeordneten vor dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung den gemäß § 38 Beamtenstatusgesetz i. V. m. § 47 des Hessischen Beamtengesetzes vorgeschriebenen Diensteid.

gez.
Ingo Landwer
Vorsitzender

gez.
Achim Mihr
Schriftführer